



<https://biz.li/4kr6>

## BRIDGE-TREFF GROSSBURGWEDEL FEIERTE "20 - PLUS"

Veröffentlicht am 28.09.2021 um 14:48 von Redaktion AltkreisBlitz

Am 17. April 2020 wollten die Mitglieder des Bridge-Treff Großburgwedel ihr 20jähriges Bestehen feiern. Alles war vorbereitet: Der Saal und der Bus gemietet, das Essen bestellt, die Gäste geladen. Dann kam die Corona-Pandemie. Nun aber - am 23. September 2021 - war es denn so weit: Der Vorstand hatte alle Mitglieder wieder in den Büchtmannshof in Wieckenberg eingeladen, um nun ein fröhliches Fest "20 plus" zu feiern. Krankheits- oder urlaubsbedingt konnten nicht alle diesen Termin wahrnehmen. Dennoch freuten sich etwa 50 Bridgeleute über einen gemeinsamen Tag. Nach einem Sektempfang berichtete Dr. Harteneck - Gründungsmitglied, ehemaliger 1. Vorsitzender und immer noch aktives Mitglied - allen Teilnehmern einiges von den ersten Anfängen. Vor allem für die Neulinge war es interessant

zu hören, dass dieser Bridgeclub aus einer Spielgemeinschaft unter der Leitung von Ilse Kahlstorf entstanden ist, dass Erika Rust den Namen "Bridge-Treff" gefunden hatte und Gitti Harteneck als Grafikerin das Logo kreieren konnte. Neun Jahre lang war dann Alexander Hoppe der Motor des neuen Clubs. Der heutige Vorstand besteht nun schon seit 2014 immer in der gleichen Besetzung: Renate Dose seit 2000, Barbara Wübbels seit 2006, Erika Vogeler seit 2008, Richard Schmidt-Fellner seit 2010 und Jo Berlik seit 2014. Bei einer sich anschließenden Video-Show - erstellt von Barbara Wübbels - wurde deutlich, wie viele Aktivitäten in den vergangenen 20 Jahren in dem Club stattgefunden hatten. "Beeindruckende Bilder von Turnieren, Reisen und Festen ließen alle Gäste ins Schwärmen geraten.", teilt der "Bridge-Treff" mit. Nach einem Büffet in der Fachwerkettenne des Büchtmannshofes konnten alle Teilnehmer mit einer Führerin die benachbarte Stechinellikapelle besichtigen. "Es ist schon erstaunlich, hier bei uns in Norddeutschland ein solches barockes Kleinod zu finden", so die Teilnehmer. Am Nachmittag gab es dann - wie kann es anders sein mit begeisterten Kartenspielern - ein Freundschaftsbridgeturnier unter der bewährten Leitung der Sportwarte Renate Dose und Reinhard Oesterlein. Für die 1. Vorsitzende Barbara Wübbels und ihrer Partnerin Ingrid Behr hätte der Tag nicht schöner enden können. Sie eroberten den 1. Platz.



**Nachträglich konnte der Bridge-Treff Großburgwedel den 20. Geburtstag feiern.**